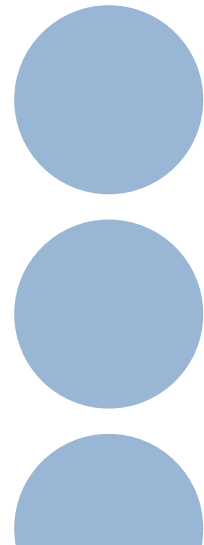


Auswahl und Einsatz von Absturzschutzsystemen

Arten von Absturzschutzsystemen

ID 032397



Überlegungen vor dem Einsatz von PSA gegen Absturz

Drei Grundsätze

1. Gibt es technische und/oder organisatorische Lösungen gegen Absturz?
(Gerüste, Hubarbeitsbühnen, Teleskopmaschinen mit Arbeitsbühne, Personenaufnahmemittel, Schutznetze)
2. Soll ein Absturz von Personen verhindert oder diese sicher aufgefangen werden?
(Rückhaltesysteme – Auffangsysteme)
3. Wurde ein geeignetes und zweckmäßiges System gewählt?
(Gefährdungsbeurteilung, Rettungskonzept)



ID 032573

EN 363 – Persönliche Absturzschutzsysteme

- bestehen aus einer Zusammenstellung von Bestandteilen, die trennbar oder untrennbar miteinander verbunden sind
- umfassen eine Körperhaltevorrichtung, die durch ein Befestigungssystem (ein oder mehrere Bestandteile) an einer zuverlässigen Verankerung befestigt ist

Haltesystem



Auffangsystem



ID 040945

EN 363 – Persönliche Absturzschutzsysteme

Diese schützen den Benutzer vor Absturz, entweder durch Verhinderung oder durch Aufhalten eines freien Falles.

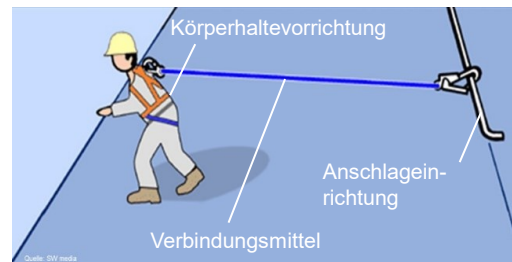
Dazu gehören:

- Rückhaltesysteme
- Arbeitsplatzpositionierungssysteme
- Systeme für seilunterstützten Zugang
- Rettungssysteme
- Auffangsysteme

ID 040944

EN 363 – Rückhaltesystem

- persönliches Absturzschutzsystem, das Abstürze verhindert, indem es den Bewegungsbereich des Benutzers einschränkt



- verhindert, Bereiche mit Absturzgefahr zu erreichen
- ist nicht dafür vorgesehen, Stürze aufzufangen
- ist nicht für Arbeitssituationen vorgesehen, wo Benutzer seinen Halt durch eine Körperhaltevorrichtung erhält

ID 040946

EN 363 – Arbeitsplatzpositionierungssystem

- persönliches Absturzschutzsystem, das es dem Benutzer ermöglicht, seine Tätigkeit in einer Position, bei der er seinen Halt durch Hineinlehnen in das System oder Hängen im System erhält, so auszuführen kann, dass ein freier Fall verhindert wird
- sollte verstellbar sein
- ermöglicht das Positionieren am Arbeitsplatz durch Hineinlehnen oder Hängen im System



ID 040947

EN 363 – System für seilunterstützten Zugang

- persönliches Absturzschutzsystem, das es dem Benutzer ermöglicht, in das System gelehnt oder im System hängend den Arbeitsplatz so zu erreichen und zu verlassen, dass ein freier Fall verhindert oder aufgehalten wird
- ermöglicht das Auf- und Abbewegen in verschiedenen Positionen
- umfasst ein Arbeitsseil und ein Sicherungsseil
- kann zur Arbeitsplatzpositionierung verwendet werden



Quelle: Bornack

ID 040948

EN 363 – Rettungssystem

- persönliches Absturzschutzsystem, durch das eine Person sich selbst oder andere retten kann und das einen freien Fall verhindert
- umfasst einen Rettungsgurt oder eine Rettungsschleufe
- ermöglicht das Heben oder Herablassen der zu rettenden Person an einen sicheren Ort



Quelle: BORNACK GmbH, Ilsfeld

ID 040949

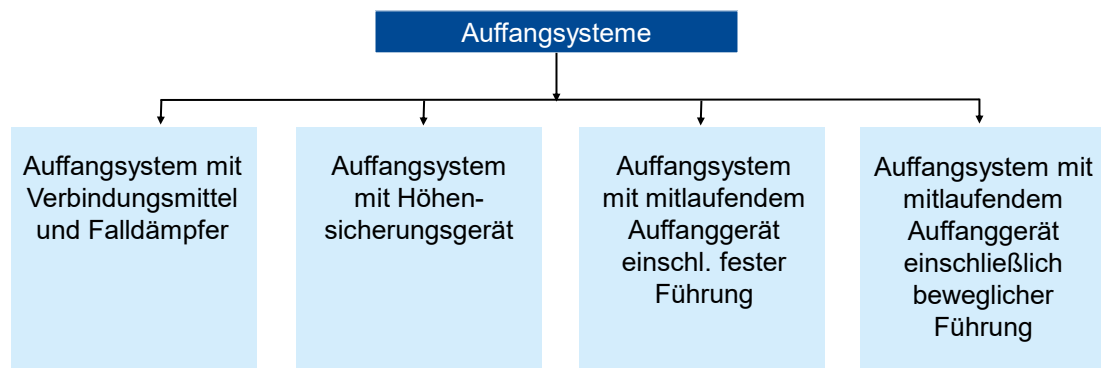
EN 363 – Auffangsystem

- persönliches Absturzschutzsystem, das einen freien Fall aufhält und die Fangstoßkraft, die während des Auffangvorganges auf den Körper des Benutzers wirkt, begrenzt
- verhindert nicht den freien Fall, aber begrenzt die Fallstrecke
- hält den Benutzer nach dem Sturz
- energieabsorbierende Einzelteile reduzieren die Fangstoßkraft auf max. 6 kN



ID 040950

EN 363 – Auffangsystem

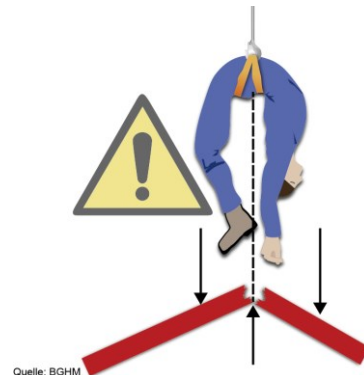


ID 040952

EN 363 – Auffangsystem

Eine falsche Wahl der Körperhaltevorrichtung oder von Systembestandteilen kann tödliche Folgen haben!

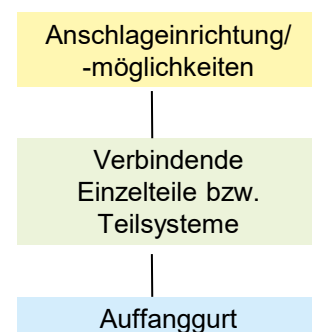
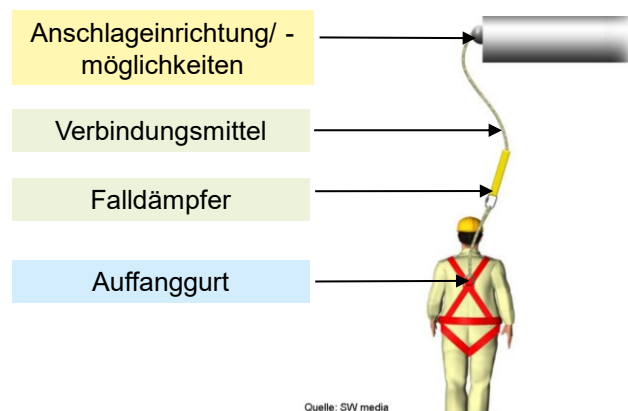
Das Auffangsystem muss so zusammengestellt werden, dass verhindert wird, dass der Benutzer auf den Boden, eine bauliche Konstruktion oder ein Hindernis aufprallt!



ID 040951

EN 363 – Auffangsystem, Nr. 1

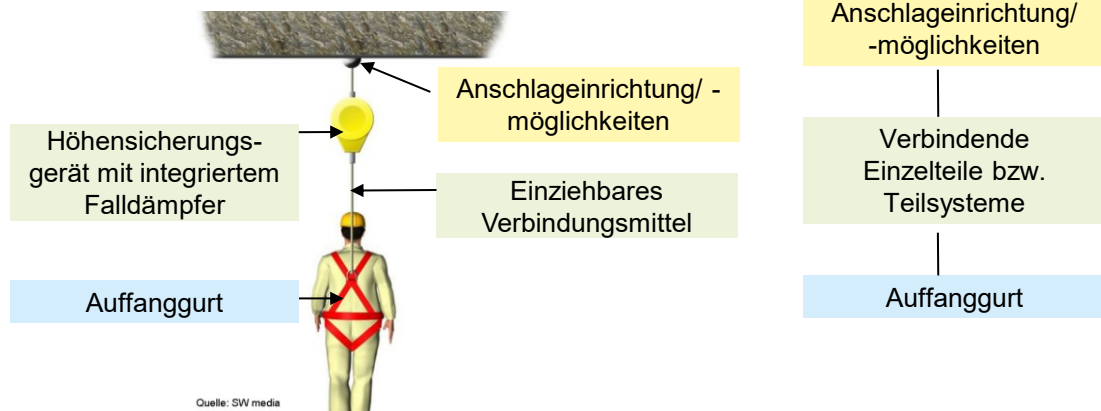
Auffanggurt - Verbindungsmittel - Falldämpfer



ID 030735

EN 363 – Auffangsystem, Nr. 2

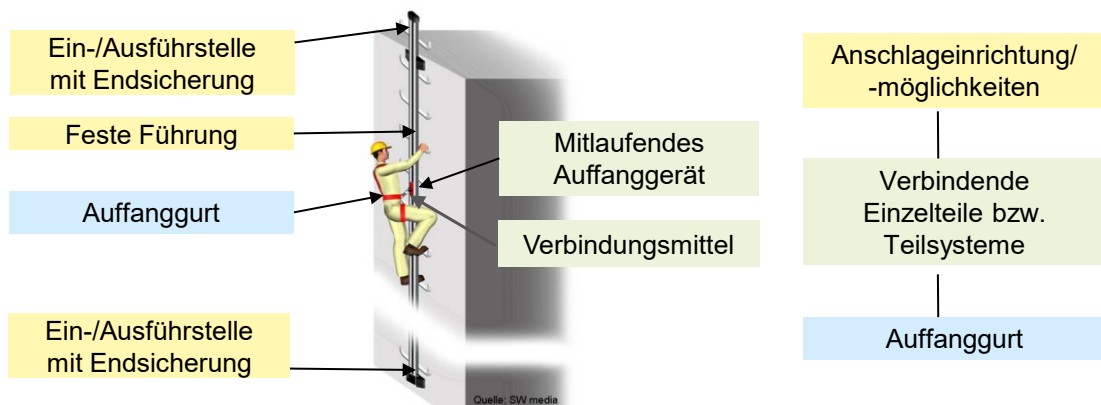
Auffanggurt - Höhsicherungsgerät



ID 030727

EN 363 – Auffangsystem, Nr. 3

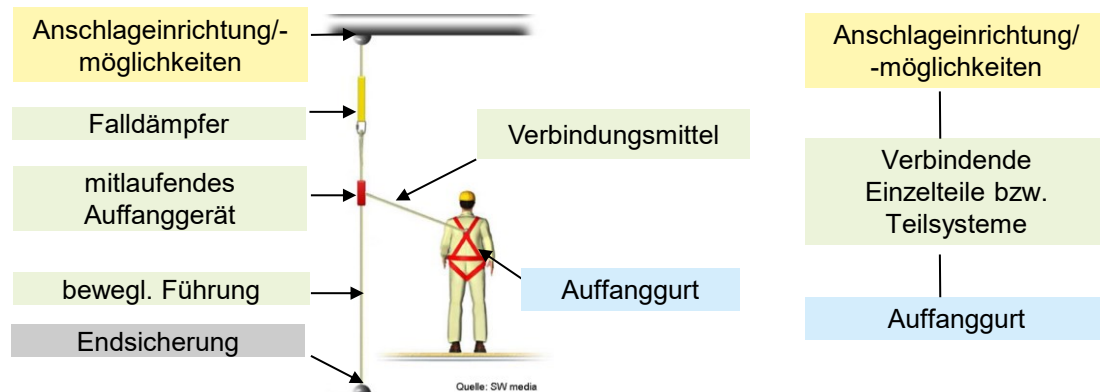
Auffanggurt - mitlaufendes Auffanggerät einschließlich fester Führung



ID 030729

EN 363 – Auffangsystem, Nr. 4

Auffanggurt - mitlaufendes Auffanggerät einschließlich beweglicher Führung



ID 030732

Hinweise für die Auswahl

- Eignung für die am Arbeitsplatz gegebenen Bedingungen
- Eignung entsprechend den ergonomischen Anforderungen und gesundheitlichen Erfordernissen des Benutzers
- Möglichkeit der Anpassung an den Benutzer
- Beachtung der erforderlichen lichten Höhe unterhalb des Standplatzes (Infos siehe Gebrauchsanleitung)
- System mit HSG darf nicht über Stoffen verwendet werden, in denen man versinken kann (Auszugsgeschwindigkeit!)

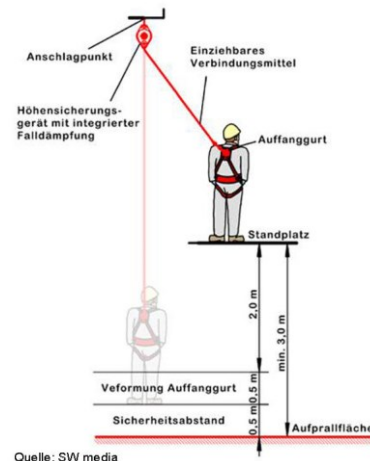
ID 040953

Lichte Höhe (erforderlicher Freiraum unterhalb Standplatz)

Die erforderliche lichte Höhe ist abhängig vom Auffangsystem und dem Anschlagpunkt.

- Anschlagpunkt so hoch wie möglich,
- reduziert die Fallhöhe und damit die auf den Körper wirkende Fallstoßkraft,
- ist der Falldämpfer nicht, wie im Bild gezeigt, integriert, so muss die Aufreißstrecke des Falldämpfers mit berücksichtigt werden.

Der Sicherheitsabstand von 1 m berücksichtigt u. a. das Verschieben der Auffangöse am Gurt und die Dehnung des Gurtmaterials.



ID 040954

Hinweise für die Benutzung

- PSAgA darf nur bestimmungsgemäß benutzt werden
- Verwendung nur zur Sicherung von Personen (kein Einsatz als Anschlagmittel)
- Veränderungen an/von Auffangsystemen sind unzulässig
- bei Kombination von PSA gegen Absturz mit anderer PSA darf die jeweilige Schutzwirkung nicht beeinträchtigt werden
- Beachtung eventueller Kantenbeanspruchung
- beschädigte oder durch Sturz beanspruchte PSA gegen Absturz ist der Benutzung zu entziehen (Beurteilung durch Sachkundigen)

ID 040956